

I. Überörtliche Wege

Die Wanderstrecken werden mit arabischen Ziffern nummeriert.



weißes Liegekreuz, nur für Hauptwanderwege (HW)



weiße Raute, nur für Bezirkswanderwege



schwarzer Keil auf weißem Spiegel für von Nord nach Süd führende und schwarzer Winkel auf weißem Spiegel für von Ost nach West führende Hauptwanderwege des Eifelvereins



Erfttalweg (Zeichen des HWW mit zusätzlichem E)



Rheinhöhenweg (weißes R oder schwarzes R auf weißem Spiegel)



Ahrtalweg (schwarzes A auf weißem Spiegel)



Urfttalweg (schwarzes U auf weißem Spiegel)



Rothaarsteig (weißes Zeichen auf rotem Grund für den Hauptweg, schwarzes Zeichen auf gelbem Grund für die Zugangswege von Städten und Gemeinden zum Rothaarsteig)



Jakobspilgerweg (stilisierte Jakobsmuschel, gelb auf blauem Grund)



Rheinsteig (weißes Zeichen auf blauem Grund)

II. Ortswanderwege

Die Numerierung mit arabischen Ziffern kommt - ausgenommen in der Eifel - nur in Ausnahmefällen in Betracht.



weißes, offenes und weißes gefülltes Quadrat





weißes, offenes und weißes gefülltes Dreieck




weißes waagerechtes Rechteck und weißer Doppelstrich

791



  weißes Z und weißes U

  weiße Wolfsangel und weißes, auf den Kopf gestelltes T


 weißer Kreisring für Rundwanderwege um Orte.
(evtl. mit Anfangsbuchstaben des Ortes im Kreisinnern)


III. Rundwanderwege

  weiße arabische Zahlen oder schwarze arabische Zahlen auf weißem Spiegel


  weißer Buchstabe und weiße arabische Zahl oder schwarzer Buchstabe und schwarze arabische Zahl auf weißem Spiegel für Rundwanderwege ausgehend von Wanderparkplätzen

IV. Zugangswege


 weißer Winkel für Zugangswege zu HW

 Zugangsweg zu Jugendherbergen

 Zugangs- und Verbindungsweg zu Naturfreundehäusern

 weißes H, nur Hüttenzugangsweg

V. Wander-/Reitwege

 weißes Hufeisen für durch Reiter mitnutzbare Wanderwege